

LGV

Ökologisch wie ökonomisch ein sehr erfolgreiches 2016

Das Jahr 2016 ist für die Liechtensteinische Gasversorgung (LGV) ist sehr erfolgreich verlaufen, dies einerseits aus der ökologischen Optik wie auch andererseits insbesondere aus ökonomischer Sicht für das Unternehmen selbst, für die Kunden und in logischer Folge für das Land Liechtenstein als Eigner.

Text: Johannes Kaiser · Fotos/Illustrationen: ZVG

Anlässlich der Pressekonferenz anfangs April 2017 präsentierten der Verwaltungsratspräsident der LGV, Dr. Patrick Kranz, Agathe Pino, VR-Vizepräsidentin, und Geschäftsleiter Dietmar Sartor ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2016. Unter dem Strich fliesst eine Gewinnausschüttung von CHF 1.151 Mio. an den Staat und die LGV zahlt

ung durch die Geschäftsleitung und den Verwaltungsrat. Profiteure sind letztlich in hohem Masse die Kunden, die auch im Jahre 2016 in den Genuss von mehrmaligen Gas-Preissenkungen kamen, so zuletzt ab dem 1. April 2017 mit einer neuerlichen Preissenkung von 0.10 Rp./kWh. Trotz politischen Krisen im Ausland konnte im Jahr 2016

des Geschäftsfeldes «Wärme» sowie die fortlaufende Stärkung des traditionellen Kerngeschäftes mit Erdgas und Biogas. Im Geschäftsfeld «Wärme» zählte der Neukunden-Zuwachs 15 Abnehmer. Infolge neuer Akquisitionen weiterer Wärmeversorgungen sowie dem kontinuierlichen Ausbau der bestehenden Anlagen steigerte sich der Verkauf von thermischer Energie über 43 % auf 13.3 Mio. kWh.

Einführung von CO₂-Kompensiertem Erdgas

Erdgas ist der klima- und umweltschonendste fossile Energieträger und stösst beim Heizen oder in der Mobilität rund 25 % weniger CO₂ aus als Brenn- und Treibstoffe aus Erdöl. Wie Agathe Pino, Mitglied des LGV-VR, anlässlich der Medienorientierung informierte, hat die LGV den Beschluss gefasst, in den

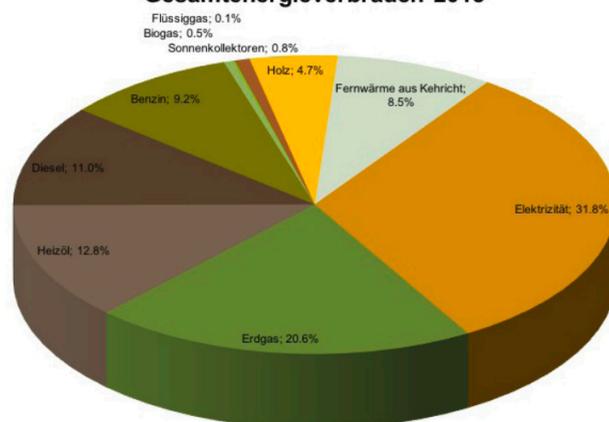
Jahren 2017 und 2018 alle LGV-Gaskunden mit CO₂-kompensiertem Erdgas zu versorgen. Die bei der Gasverbrennung entstehenden CO₂-Emissionen der LGV-Kunden werden durch Umweltprojekte in Entwicklungs- und Schwellenländern kompensiert. Die ableitenden Mehrkosten generieren im Sinne einer ressourcenschonenden sowie umweltbewussten Energieversorgungs-Unternehmung einen angemessenen Mehrwert. Da die Minimierung des Treibhauseffekts in der Atmosphäre eine globale Herausforderung darstellt, werden mit den finanziellen Mitteln ausländische Kompensationsmassnahmen im Volumen von ungefähr 51'000 Tonnen CO₂ pro Jahr realisiert. Nach Möglichkeit werden Gold-Standard-Zertifikate CERs (Certified Emission Reduction) aus ökologischen Gas- und Wärmeprojekten bezogen.

«AUSBAU DES GESCHÄFTSFELDES «WÄRME» – STÄRKUNG DES KERNGESCHÄFTES «ERD GAS UND BIOGAS»

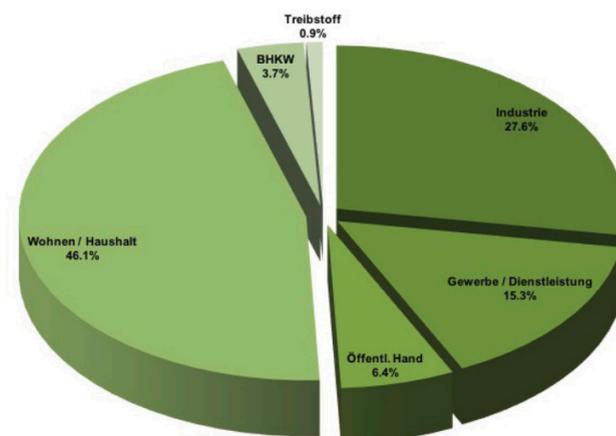
zudem CHF 376'000 Franken an Steuern. Dies ist das Ergebnis einer schlanken Organisations- und Personalstruktur sowie einer guten, professionellen Betriebsfüh-

in Liechtenstein eine einwandfreie und lückenlose Gasversorgung sichergestellt werden. Die zentrale Zielsetzung im Berichtsjahr 2016 bildete der konsequente Ausbau

Anteil der verschiedenen Energieträger am Gesamtenergieverbrauch 2015



Abnehmerstruktur 2016



VERWALTUNGSRAT DER LGV

AUSBLICK 2017

Für das Jahr 2017 erwarten wir auch im liberalisierten Marktumfeld eine lückenlose Gasversorgung und nach den kalten Wintermonaten 2016/17 eine positive Entwicklung in allen Geschäftsfeldern. Wir sind trotz tendenziell tiefer Marktpreise für fossile Energieträger zuversichtlich, dass die LGV dank optimierter Beschaffung, sauberen Prozessen und hervorragenden Fachpersonen gut für den liberalisierten Markt aufgestellt ist. Die in den letzten Jahren aufgebaute Biogasaufbereitung sowie der gesamte Bereich Wärme werden auch künftig weiter ausgebaut und sollen dadurch massgeblich zum Betriebsergebnis der LGV beitragen. Als verlässliche Partner stehen wir für faire Preise und effiziente Leistungen. Auch in Zukunft werden wir uns selbstverständlich darum bemühen, das Fürstentum Liechtenstein störungsfrei, mit attraktiven Preisen und hochwertigen Gas- und Wärmeprodukten zu versorgen.



Dr. Patrick Kranz,
Verwaltungsrats-Präsident der LGV

DANKESCHÖN

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Partnern, allen Mitarbeitenden, der Geschäftsleitung, dem Verwaltungsrat der Liechtensteinischen Gasversorgung sowie dem Wirtschaftsministerium der Regierung, welche zusammen zum Erfolg der LGV beitragen. Nur dank unermüdlichem Engagement und der hervorragenden Zusammenarbeit ist es uns möglich, unseren Kunden, Geschäftspartnern, Lieferanten und der Liechtensteinischen Industrie- und Handelskammer ein guter Partner zu sein und stetig weiter zu wachsen.

v. l. VR-Präsident Dr. Patrick Kranz sowie die Verwaltungsräte/-innen Nicole Kaiser, Stefan Gassner, Agathe Pino und Peter Graf.



GESCHÄFTSLEITUNG DER LGV

LGV-KUNDEN PROFITIEREN VON ERD GAS- PREISENKUNGEN

Die LGV konnte aufgrund des neuen Gas-Liefervertrages sowie der tiefen Gas-Beschaffungspreise im Jahr 2016 den Erdgas-Energiepreis für Haushalt- und Gewerbekunden um gesamthaft 0.70 Rp./kWh bzw. 18 % senken. Die Kostenersparnisse durch die gut ausgehandelten Gas-Beschaffungspreise werden den Kunden direkt weitergegeben. Der Trend der tiefen Erdgaspreise setzt sich auch 2017 fort. Die LGV-Kunden profitieren ab dem 1. Januar von einer weiteren Preissenkung von durchschnittlich 12 % (0.40 Rp./kWh) und seit kurzem ab dem 1. April 2017 von einer neuerlichen Preisreduktion von 0.10 Rp./kWh.



Dietmar Sartor,
Geschäftsleiter der LGV

BIOGAS MADE IN LIECHTENSTEIN

Mit der LGV-Biogasaufbereitungs-Anlage bei der ARA in Gamprin-Bendern wurden 6 Mio. kWh Biogas «made in Liechtenstein» in das Erdgas-/Biogasnetz eingespeist. Rund 10 % der liechtensteinischen Erdgaskunden beziehen auch Biogas. Der grösste Anteil mit rund drei Viertel der Biogas-Kunden entfällt auf Haushalts- und Gewerbekunden. Daneben sind Landes- und Gemeinde-Verwaltungen die absatzstärksten Biogaskunden.